

# Regional-Empfehlungen

für Oberösterreich und Mostviertel

# 2022

## Unsere Empfehlungen:

### Unkrautbekämpfung in Getreide im Frühjahr:

#### IDEAL ab 14 Tage nach Vegetationsbeginn bei wüchsiger Witterung

- > **0,8 kg Artist<sup>®</sup> + 120 ml Sekator<sup>® OD</sup>** in Wintergerste, -weizen und Triticale
  - Mit stärkster Wirkung gegen blühenden Ehrenpreis und Taubnessel
  - Inkl. vorbeugendem Resistenzmanagement bei Windhalm und Rispe
- > **0,65 l Sekator<sup>® Plus</sup> \*** (= 150 ml Sekator<sup>® OD</sup> + 0,5 l Atlantis<sup>® OD</sup>)
  - › In Winterweizen und Triticale zur preiswerten Ungras- und Unkrautbekämpfung Gegen **Raygräser** und **Ackerfuchsschwanz** zeitig 1 l Atlantis<sup>® OD</sup> einsetzen
- > **0,2 l Husar<sup>® Plus</sup>** mit breitester Wirkung in allen Getreidearten außer Wintergerste und Hafer
- > **0,8 l Zypar<sup>®</sup> + 0,5 l Atlantis<sup>® OD</sup>**
  - Wenn auch **Kornblume** oder **Storchschnabel** bekämpft werden sollen
  - Inkl. vorbeugendem Resistenzmanagement bei Unkräutern

### Zeitige Korrekturspritzung nach Herbstherbiziden mit Wuchsregler in EC 31

- > **0,8 l Zypar<sup>®</sup>** gegen aufgelaufene Distel (bis 10 cm Wuchshöhe), Klettenlabkraut, Kamille, Kornblume, Ausfallraps, ...
- > **25 g Hoestar<sup>®</sup>** gegen **Klettenlabkraut, Ausfallraps, ...**; gegen **Ampfer** 40 g
- > **150 ml Sekator<sup>® OD</sup>** gegen **Klettenlabkraut, Kamille, Ausfallraps, ...**



### Krankheitsbekämpfung in Gerste:

#### INFEKTIONSNAHE Bekämpfung (siehe [www.warndienst.at](http://www.warndienst.at)) wichtig

- > **In Wintergerste**
  - Spritzfolge für gut geführte Bestände mit hoher Ertragserwartung  
**0,8 l Fandango<sup>®</sup>** im 1-Knotenstadium (auch ideal im Tankmix mit Wuchsregler) bis Erscheinen des letzten Blattes gegen frühe Krankheiten inkl. Halmbruch
  - 1 l Ascra<sup>® xpro</sup> + Folpan<sup>® 500 SC</sup>** gegen alle Abreifekrankheiten zwischen Beginn bis Ende Ährenschieben
  - Einmalbehandlung **1,2 l Ascra<sup>® xpro</sup> + Folpan<sup>® 500 SC</sup>** gegen alle Abreifekrankheiten bis zum Grannenspitzen
  - › **Ascra Fandango Pack<sup>®</sup>** mit Preisvorteil für 5 ha



## Krankheitsbekämpfung in Weizen, Triticale oder Roggen:

- **Spritzfolge im Winterweizen bzw. Triticale** mit **0,9 l Ascra<sup>®</sup> Xpro** gegen zeitige Blattkrankheiten gefolgt von **0,9 l Prosaro<sup>®</sup>** infektionsnah zur Weizenblüte gegen Braunrost, Septoria und Ährenfusariosen – **Ascra Prosaro Pack<sup>®</sup>** mit Preisvorteil nützen!
- **Einmalbehandlung im Winterweizen bzw. Triticale** beizeitigem Befall mit **1,2 l Ascra<sup>®</sup> Xpro** ab voll entwickeltem Fahnenblatt
- **Einmalbehandlung im Winterweizen bzw. Triticale** bei spätem Befall mit **1 l Prosaro<sup>®</sup>** ab dem Ährenschieben



## Unkrautbekämpfung in Mais:

**Praxistipp:** **2,25 - 3,75 l Roundup<sup>®</sup> Powerflex** gegen Unkräuter in 200 l Wasser als Kulturvorbereitung

➤ **0,4 l Adengo<sup>®</sup>** ideal bis zum 2-Blattstadium des Maises

Terbuthylazinfrei,  
GW 2020

➤ **0,25 l Capreno<sup>®</sup> + 1 l Aspect<sup>®</sup> Pro + 1,5 - 2 l Mero**

- Sicher auch gegen Begrünungsreste, größere Kamille und viele mehr
- Starke und schnelle Blattwirkung und Bodenwirkung
- Auch in einer 10 ha Großpackung erhältlich

➤ **0,25 l Capreno<sup>®</sup> + 0,8-1 l Spectrum<sup>®</sup> + 1,5 - 2 l Mero**

Terbuthylazinfrei,  
GW 2020

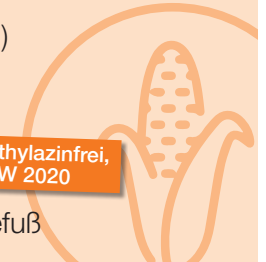
➤ **1,5 l Laudis<sup>®</sup> + 1,5 l Aspect<sup>®</sup> Pro** ideal vom 2 – 5 Blattstadium des Maises

- Beste Maisverträglichkeit – auch bei kritischen Bedingungen (Sulfonylharnstoff-frei!)
- Breite Blatt- und Bodenwirkung
- + 0,25 kg Mais-Banvel<sup>®</sup> WG gegen große Distel und Winde

➤ **1,5 l MaisTer<sup>®</sup> Power** ideal vom 4 – 6 Blattstadium des Maises

Terbuthylazinfrei,  
GW 2020

- Komplettlösung inkl. Quecke, Raygräser, Flughafers, Ausfallgetreide, Distel
- Ideal in Tankmix mit Mais-Banvel<sup>®</sup> WG zur Resistenzvorbeugung gegen W. Gänsefuß



## Unkrautbekämpfung in Zuckerrübe:

**Praxistipp:** **2,25 - 3,75 l Roundup<sup>®</sup> Powerflex** gegen Unkräuter in 200 l Wasser als Kulturvorbereitung

### Konventionelle Rübensorten:

➤ **1. NAK: 1,25 l Betanal<sup>®</sup> Tandem + 1 l Nymeo<sup>®</sup> SC + 1 l Mero**

➤ **2. und 3. NAK: 1,25 l Betanal<sup>®</sup> Tandem + 2 l Nymeo<sup>®</sup> SC + 1 l Mero**

(bei Bedarf in Mischung mit Debut<sup>®</sup> Duo Activ Pack + 0,25 l Gondor<sup>®</sup>)

**Praxistipp:** 1,5 l Betanal<sup>®</sup> Tandem bei Unkräutern mit 2 echten Laubblättern und vorgezogene NAK nach 5-7 Tagen. Mischung mit 75 ml Decis Forte gegen Erdflöhe bei 1. NAK

**NEU: Nymeo<sup>®</sup> SC:** flüssiger Metamitron mit 700 g/l Metamitron

**NEU: Betanal<sup>®</sup> Energy Pack** mit 2 x 5 l Betanal<sup>®</sup> Tandem und 2 x 5 l Nymeo SC und Preisvorteil

### Conviso Smart Sorten

➤ **1. Splitting-Behandlung: 0,5 l Conviso<sup>®</sup> One + 1,5 l Mero**

im 2-Laubblatt-Stadium des Weißen Gänsefußes

➤ **2. Splitting-Behandlung: 0,5 l Conviso<sup>®</sup> One + 1,5 l Mero**

im 2-Laubblatt-Stadium des Weißen Gänsefußes (nächste Unkrautwelle) nach frühestens 10 Tagen

**Praxistipp:** Tankmischung mit 1,25 - 1,5 l Betanal<sup>®</sup> Tandem, bei Weißer Gänsefuß bis 6 Laubblätter



## Unkrautbekämpfung in Sojabohne:

- **2 kg Artist®** im Voraufbau, solange der Keimling mind. 1 cm mit Erde bedeckt ist
  - Saattiefe von 4 cm wichtig
  - Breit wirksam inkl. Ambrosia
  - Aktiver Beitrag zum Resistenzmanagement
  - Nicht in den Sorten Abiola®, Alvesta®, Atacama®, ES Mentor®, ES Director®, RGT Siroca®, ES Compositor®, RGT Satelia®

⚠ **Praxistipp:** Korrekturbehandlung bei Temperaturen unter 24°C bei guten Wachstumsbedingungen für ausreichende Kulturverträglichkeit, möglichst max. 2 Herbizide in Tankmischung einsetzen



## Schädlingsbekämpfung in Raps im Frühjahr:

### Gezielte Bekämpfung nach Überschreiten der Schadschwellen

- **60 ml Decis® Forte + Bor-Blattdünger**
  - Gegen Rapsstängelrüssler und Kohltriebrüssler
- **50 ml Decis® Forte + 170 ml Avaunt + Bor-Blattdünger**
  - Gegen Rapsstängelrüssler und Glanzkäfern bis kurz vor der Blüte (Bienengefährlich)
- **200 ml Mavrik Vita® oder 200 g Mospilan 20SG®**
  - Gegen Rapsglanzkäfer. Auflagen zum Schutz von Bienen und Bestäubern beachten!



## Krankheitsbekämpfung in Raps im Frühjahr:

- **1 l Tilmor® oder 1 l Folicur® bei Beginn des Längenwachstums**
  - Gegen Phoma Wurzelhals- und Stängelfäule
  - Fördert Standfestigkeit und die Seitentriebe
- **1 l Prosaro® oder 1 l Propulse® gegen Sklerotinia zur Vollblüte am Haupttrieb**
  - Verbessert die Platzfestigkeit der Schoten
  - Fördert eine gleichmäßige Abreife



## Krankheitsbekämpfung in Kartoffel:

- Erfahrungsgemäß 6 Spritzungen gegen Phytophthora und Alternaria
- Beginn systemisch kurz vor Reihenschluss, in 10-12 tägigem Spritzintervall

**Propulse**  
Neuer Standard  
gegen Alternaria

- **0,5 l Propulse®**
  - Hervorragende und stabile **Alternaria-Kontrolle**
  - Bringt höheren Ertrag und Stärkegehalt
  - Für das **Resistenzmanagement**  
=> 2 Wirkstoffe

### /// Einsatzempfehlung Kartoffelfungizide

Spritzfolge Phytophthora	Infinito 1,5 l/ha	Infinito 1,5 l/ha	Teilsystemische Mittel	Reboot 0,45 kg/ha	Winner		
Spritzfolge Alternaria	Evt. Kontaktfungizid	Propulse 0,5 l/ha	Wirkstoffwechsel	Propulse 0,5 l/ha			
Ernesto Silver Beizung gegen Rhizoctonia und Silberschorf							
	30 – 39	40 – 49	50 – 59	60 – 69	70 – 79	80 – 89	91 – 93
							95 – 97

\*Stoppspritzung:

Infinito + Winner (sporenabtötendes Kontaktmittel) Wenn wieder Regen fällt:  
3-5 Tage erneute Behandlung mit Reboot + sporenabtötendes Kontaktmittel

# Die beste Strategie gegen Ramularia in Wintergerste

**Ascra<sub>xpro</sub>** ist das stärkste Allround-Fungizid inkl. Ramularia in der Gerste.

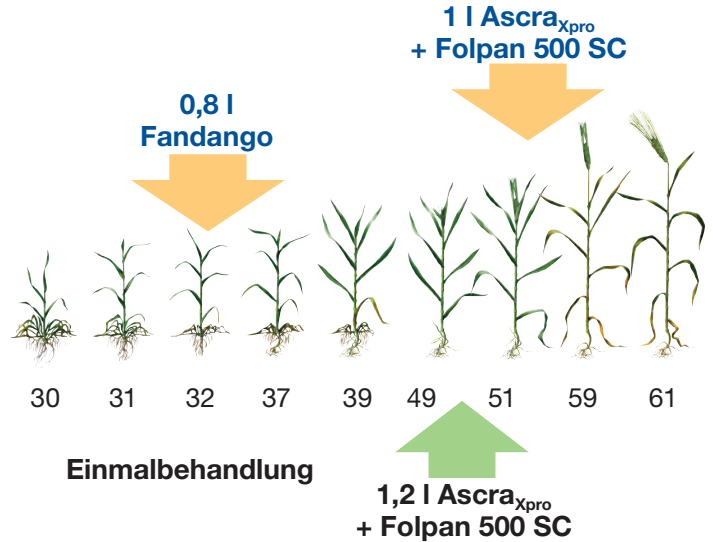
Der Abreifeschutz soll mit **1 bis 1,2 l/ha Ascra<sub>xpro</sub>** um einige Tage später (zwischen Beginn bis Ende Ährenschieben) als bisher in Mischung mit **Folpan 500 SC** gemacht werden, um die Wirkung gegen Ramularia zu optimieren.

**Spritzfolge:** Bei intensiver Bestandesführung, hoher Ertragserwartung oderzeitigem Krankheitsbefall (Halbbruch, Mehltau, Netzflecken,...) wird eine Vorbehandlung mit 0,8 l/ha Fandango, zwischen 1-Knotenstadium (in Tankmischung mit Wuchsregler) bis zum Erscheinen des letzten Blattes empfohlen, um Halmbasis und untere Blätter gesund und vital zu halten.

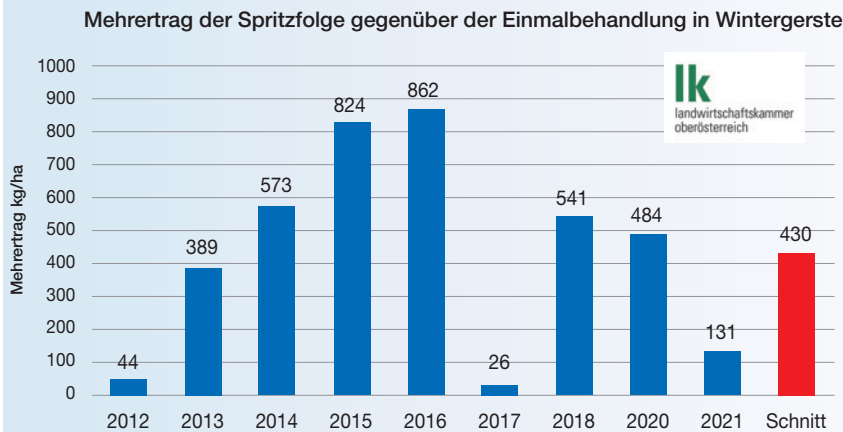
Der Abreifeschutz kann dadurch um einige Tage (bis Ende Ährenschieben) nach hinten verschoben werden. Eine bessere Wirkung bei Ramularia und mehr Ertrag ist die Folge.



## Spritzfolge bei guter Ertragserwartung oderzeitigem Befall



## 9-jährige Exaktversuche bei DI Franz Kastenhuber, Bad Wimsbach



**430 kg/ha Mehretrag wurde durch die Spritzfolge in Wintergerste gegenüber der Einmalbehandlung im 9-jährigen Schnitt erzielt.**

2021 war in Gerste bis zum beginnendem Ährenschieben kein Befall mit Mehltau, Netzflecken, Zwergrost oder Rhynchosporium zu finden. Daher konnte mit dem Abreifeschutz bis Ende Ährenschieben zugewartet werden. Durch eine Spritzfolge wurden dadurch nur geringe Mehreträge erzielt.

In Jahren mitzeitigem Krankheitsbefall wird durch eine Spritzfolge deutlich mehr Ertrag und eine bessere Rentabilität als wie mit der Einmalbehandlung erreicht, wie 9-jährige Exaktversuche zeigen.

Weitere Details zu diesen Kurzeempfehlungen entnehmen Sie bitte dem Feldbauratgeber 2022.



**Beratungsdienst:**  
01/711 46-2835  
cropscience.austria@bayer.com  
www.agrar.bayer.at

Viel Erfolg in der Saison 2022 mit innovativen Produkten von Bayer wünschen



Helmut Heidlmayer  
0664/2628496



Andreas Thomaso  
0664/3377839

Pfl.Reg.Nr.: Adengo 3063, Artist 2913, Ascra Xpro 3866, Aspect Pro 2947, Atlantis OD 3253, Betanal Tandem 3677, Capreno 3683, Conviso One 4004, Debut 2521, Decis Forte 3554, Fandango 3308, Folicur 2670, Hoestar 2554, Husar Plus 3566, Laudis 2912, MaisTer Power 3271, Nymeo SC 3573-903, Prosaro 3054, Roundup PowerFlex 3437, Sekator OD 3372, Tilmor 3307, Zypar 3883, Avaunt 3267, Mavrik Vita 3214, Mospilan 20SG 2830, Spectrum 2798; Propulse 3371, Mais-Banvel WG 2674, Venzar 500 SC 3682, Folpan 500 SC 2855;

Stand: 11/21 Irrtümer, Satz- und Druckfehler vorbehalten. © = e.Wz. der Bayer Gruppe, bzw. des jeweiligen Herstellers.  
Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Verwendung stets Etikett und Produktinformationen lesen. Aufwandmengen pro Hektar.